

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

die Baukunst im Lande zur Zeit des Barocco; die großen Stiftsgebäude, vor allem die eindrucksvollen Prachtbauten von St. Florian und Kremsmünster, ein Großteil der Kirchen, darunter die herrliche Stiftskirche von Wilhering (Rokoko), sind wohlerhaltene Zeugen dieser Bauweise, aber auch viele Schloßbauten und städtische Wohngebäude; besonders Linz ist reich an schönen Barockhäusern.

Die neueste Zeit hat sich hier wie anderwärts keinen eigenen festen Stil errungen, sondern nach alten Weisen oder in tastenden Versuchen sich betätigt. Das weitaus hervorragendste Baudenkmal neuester Zeit ist der 1924 eingeweihte gewaltige Mariendom in Linz (gotisch); ein eigenartiger Bau in Renaissanceformen ist auch das Prunkgebäude des Linzer Landesmuseums.

Das oberösterreichische Bauernhaus gehört verschiedenen Bauformen an; im größten Teile des Landes herrscht der wuchtige, geschlossene Vierkanthof, im nördlichen Landesteil findet sich der kleinere gegliederte fränkische Hof, zwischen Hausruck und Inn der Inviertlerhof mit selbständigem Wohnbau, im südwestlichen Teile vielfach das salzburgische Alpenhaus (mit Blockaufbau, Galerien und breitem Dachvorsprung).

Sport.

Der Rudersport wird hauptsächlich auf der Donau (Rudervereine „Ister“ und „Wiking“ in Linz, „Germanen“ in Steyr) sowie den großen Seen betrieben; auf letzteren auch der Segelsport, namentlich auf dem Attersee, Traunsee und Wolfgangsee (Regatten des Wiener Union-Yacht-Klub). Auch die Wildwasserbefahrung mit Paddelbooten findet in jüngster Zeit viele Anhänger. Das Fahrrad ist aus einem Sportsobjekt ein alltägliches Verkehrsmittel geworden, der Kraftwagen in gleicher Entwicklung. Die Straßenverhältnisse sind im allgemeinen am besten im Salzkammergut, wo das vorzügliche, unmittelbar zur Verfügung stehende Kalkschottermaterial ein rasches Trocknen der Straßenfahrbahn auch nach stärkeren Regengüssen erzielt.

Der Wintersport hat erst in den letzten Jahren große Bedeutung gewonnen; besonders geeignete Punkte mit entsprechenden Vorkehrungen für Rodel- und Skifahrer namentlich: der Pöstlingberg bei Linz mit den nordwärts anschließen-